

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände
Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St.
Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): - **(2011)**

Heft 4: **Gut integriert, gut versorgt**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause

August 2011

Titelbild: Gabriel Hopf, Pflegefachmann und Triathlet (Meine Spitex S. 10). Bild: Marius Schären

Permanent herausgefordert



Aufgefallen: Betreuung im Puschlav



Porträt: Rechtsprofessorin Christiana Fountoulakis forscht in Altersfragen



Wundpflege: Spezialisierung ist Chance

Dienstleistung

- 06 Mundhygiene: Vernachlässigt
- 09 Persönlich: Martina Schär
- 10 Meine Spitex: Gabriel Hopf
- 12 eHealth: Neue Kundschaft

Gesellschaft

- 17 Brennpunkt
- 18 Pflege rund um die Uhr
- 21 Pendelmigration

Netzwerk

- 27 Job: Pflegende Angehörige
- 28 Thema: Managed Care
- 37 Tiers payant im Tessin
- 45 Impressum
- 47 Zirkusdirektor antwortet



Plötzlich stolpert man über ein Wort und merkt, wie inflationär es gebraucht wird. «Herausforderung» ist eines dieser Wörter. Es tönt nach Kampf und findet sich quasi in jeder zweiten Medienmitteilung und Tagungseinladung. Alle sind und alles ist eine Herausforderung: Patienten,

Qualität, Ausbildung, Internet, Zusammenarbeit, Konkurrenz, Angehörige. Das ganze Gesundheitswesen – eine einzige Herausforderung.

Das ermüdet. Wir sehnen uns hie und da nach der Leichtigkeit des Seins. Ganz abgesehen davon: Wörter nutzen sich ab. Bald werden wir mit dem Wort niemanden mehr an eine Tagung locken oder zum Lesen eines Artikels verführen können.

Ich werde mich also hüten, das Wort im Zusammenhang mit den Themen in dieser Zeitschrift zu nennen. Obwohl es, unter uns gesagt, da oder dort durchaus passen würde. Zum Beispiel zu Mundhygiene, Managed Care, Pendelmigration, Wundpflege und eHealth.

Übrigens, die vielen englischen Wörter im Gesundheitswesen wären auch ein Thema. Und dass es rund um die Gesundheit weit schlimmere Wörter gibt als H. – zum Beispiel im Zusammenhang mit der neuen Spitalfinanzierung: Patientengut, Langlieger und Hochrisikopatienten. Möchten Sie da mitgemeint sein?

Doch für diese Themen reicht der Platz hier nicht. Die vorgegebene Länge von 1423 Zeichen einzuhalten, war Herausforderung genug, ehrlich. Es bleiben genau noch zwei Zeilen, um Ihnen eine spannende Lektüre der Zeitschrift zu wünschen!

Kathrin Spring, Redaktionsleitung